



Inselgeschichten

Fanö, Föhr, Fehmarn und Fünen

Sommerseminar

mit Exkursionen

vom 26. bis 30. Juli 2026

Einladung

Europa zeigt als kleiner, in die anbrausende See hinausragender Kontinent eine besonders innige Verbindung mit dem Meer. Am intensivsten durchdringen sich Land und Meer indes in den vorgelagerten Inseln. Ihre Bewohner behaupten eine eigenständige, meerverbundene Identität, die in Lebensform, Sprache, Tracht, Hausform, aber auch in Kirchenbau und Bildwerken ihren eigenen Ausdruck findet.

Wir erkunden mit Fanö, Föhr, Fehmarn und Fünen die Inselwelt sowohl der Nord- als auch der Ostsee. Herzlich willkommen zu unserem Sommerseminar!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Jörg Memmer
Reiseleitung

Programm

Sonntag, 26. Juli 2026

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung und Einführung

19.15 „**Open Region**“: **Nord- und Ostsee als Kunstlandschaft im 16. Jahrhundert**

Vortrag: Jens Martin Neumann, Kiel

Montag, 27. Juli 2026

07.30 Frühstück

08.30 **Exkursion auf die Insel Fanö**

Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann, Kiel

10.30 Überfahrt von **Esbjerg** nach **Nordby** auf Fanö

Kirche von **Nordby**, schlichter **spätbarocker Predigtsaal** unter hohem Walmdach, erbaut 1786 von Baumeister Peter Friisvad.



Kirche von Nordby. Foto: Wolfgang Pehlemann

Frühbarocke **Altartafel** und **Kanzel** (1620/22) des Malers Hans Poulsen, in Ribe aus dem Vorgänger entnommen. Neun **Votivschiffe**, beginnend mit der Fregatte „Norske“ des frühen 18. Jahrhunderts.

Heimatmuseum in Nordby, in dem die **Seefahrtsgeschichte der Insel** dargestellt wird. An historischem Ort, im ehemaligen Haus der Vereinigung der Schiffsreeder, präsentiert sich die Entwicklung Fanös, seit sich die Inselbewohner 1741 von der dänischen Krone freikaufen.

anschl. Gemeinsames Picknick

Besuch von **Sönderho**, dem Dorfjuwel der Insel mit den typischen **reetgedeckten Fanö-Häusern** in engen Gassen. Die **Kirche**, ein einfacher, doch **großzügiger Backsteinsaal** für 800 Personen von 1782, wurde 1865 umgebaut. Im Innenraum rustikaler **Barockaltar** von 1717, die **Renaissancekanzel** aus dem Hospital in Ribe und gleich 15 „**Kirchenschiffe**“.

Kunstmuseum Fanö, 1922 in „**Hannes Hus**“, einem alten **Kaufmannsladen und Schiffsausrüster**, eröffnet. Das Museum geht auf die Sammlung Ruth Heinemanns zurück. Es zeigt die **Malerei auf Fanö** im 19. und 20. Jahrhundert mit wichtigen Vertretern wie **Johan Julius Exner**, **August Wilckens** und **Heinrich Dohm**.



Reetdachhaus in Sönderho.
Foto: S. Baack-Heilborn



Kunstmuseum in Sönderho

- ca. 17.00 Rückfahrt nach Esbjerg und Weiterfahrt nach Rödekro
 19.30 Abendessen in der Bildungsstätte auf dem Knivsberg in Rödekro
 ca. 20.30 Rückfahrt nach Sankelmark
 ca. 21.30 Ankunft in der Akademie

Dienstag, 28. Juli 2026

- 07.00 Frühstück
 08.00 **Exkursion auf die Insel Fehmarn**
 Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

St. Petri in Landkirchen, im Kern Backsteinbau des mittleren 13. Jahrhunderts, im 14. Jahrhundert unter Eindruck der Kirche St. Petri in Lübeck **zur heutigen Form** einer dreischiffigen **Hallenkirche** mit schweren Achteckpfeilern und gedrungenen Kreuzrippengewölben erweitert. Überaus reiche Ausstattung des 17. und 18. Jahrhunderts mit **Barockaltar**, **Kanzel**, prächtigen **Epitaphien**, **Bauernlogen** und **60 Betschemeln**.

St. Johannis in Petersdorf, stattliche **gewölbte Backsteinhalle**, im späten 15. Jahrhundert durch Ausbau eines frühgotischen zweischiffigen Kernbaus entstanden, geräumiger Chor um 1300. Unter den bedeutenden Inventarstücken ragt der bald nach 1390 entstandene schönste heimische **Flügelaltar** heraus, eine eindrucksvolle Schnitzarbeit unter Einfluss des Hamburger Petri-Altars Meister Bertrams. Künstlich aufgeschütteter **Galgenberg** bei **Petersdorf**, mittelalterliche, bis 1854 genutzte Hinrichtungsstätte und **Ratssoll**, kleiner **Toteissee**, erst germanische **Thingstätte**, dann slawischer Opferteich.

anschl. Gemeinsames Picknick



St. Johannis in Petersdorf

Weiterfahrt zum **Niobe-Denkmal** zur Erinnerung an den Untergang des Segelschulschiffs am 26. Juli 1932 im Fehmarnbelt.

Burgruine Glambeck auf der Nehrung vor dem Burger Binnensee, im 13. Jahrhundert als **Sitz des dänischen Amtmanns von Fehmarn** erbaut, 1627 durch Truppen Johann Graf von Tillys zerstört. **Rechteckige Ringmauerburg** aus Backstein mit zwei Ecktürmen und Spuren mehrerer randständiger Gebäude.

Ostsee-Heilbad Burgtiefe, 1966/72 nach Entwürfen des **dänischen Architekten Arne Jacobsen** als küstenparalleles Musterbad angelegt, heute stark verändert. Im Zentrum Meerwasserwellenbad mit monumentalen Betonbindern und eingehängtem filigranem Stahlgerüst. Das Ensemble ist geschütztes Kulturdenkmal des Landes Schleswig-Holstein.

anschl. Fahrt nach Heiligenhafen/Oldenburg.

18.00 Abendessen im Restaurant Eleana's in Heiligenhafen

20.00 Rückfahrt nach Sankelmark

ca. 22.00 Ankunft in der Akademie

Mittwoch, 29. Juli 2026

07.30 **Exkursion auf die Insel Föhr**

Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

09.35 Überfahrt von **Dagebüll** nach **Wyk auf Föhr**

an Bord Kapitänsfrühstück

10.30 Ankunft auf der Insel und Weiterfahrt nach **Alkersum**

Führung durch das **Museum Kunst der Westküste** mit Bildern, die zwischen 1830 und 1930 entstanden sind und auf vielfältige Weise die **Lebenswelten der Nordseeküste** dokumentieren, unter anderem von **Max Beckmann**, **Max Liebermann** und **Edvard Munch**. **Sonderausstellung: Maritime Revolution. Das Internationale Maritime Museum Hamburg zu Gast.**

anschl. Gemeinsames Picknick

an der **Lembecksburg** bei **Borgsum**, einer um 100 n. Chr. aufgelegten **Ringwallburg**. Sie diente später den Wikingern als Fluchtburg und gelangte im 14. Jahrhundert in den Besitz des **Ritters Klaus Lembeck, Amtmann von Ribe**.

St. Laurentii in **Süderende**, lang gestreckter **mehrphasiger Granit- und Backsteinbau** in einsamer Lage zwischen sieben umliegenden Dörfern. Ländlich derber **Schnitzaltar** aus dem Ende des 15. Jahrhunderts. Der von zahlreichen **Sandsteinstelen** wie der des „glückhaften Matthias“ und Fliesen geprägte **Kirchhof** ist der am besten erhaltene Föhrs.



St. Laurentii in Süderende



Grabstein, Friedhof von St. Laurentii

Nieblum, Haufendorf am Geestrand, gemeinsam mit der **Kirche St. Johannis** im 12. Jahrhundert entstanden. **Erstbau aus Granit und Tuff** seit dem zweiten Viertel des 13. Jahrhunderts. In Backstein um Querhaus, Chorquadrat und Apsis erweitert. Im Inneren jütische Granittaufe, spätgotischer **Schnitzaltar** (um 1480) sowie **Holzkanzel** und **Epitaph** aus dem Ringerink-Kreis. **Kirchhof** mit zahlreichen wortreichen **Grabstelen** aus dem heimischen Steinmetzhandwerk.

Besuch des **Dr. Carl Häberlin-Friesenmuseums** in **Wyk** mit Ausstellungen zur Geschichte Nordfrieslands und der Insel Föhr.

17.40 Rückfahrt nach Dagebüll

Gelegenheit zum Abendessen an Bord

18.35 Ankunft auf dem Festland und Rückfahrt nach Sankelmark

ca. 19.45 Ankunft in der Akademie



Dr. Carl Häberlin-Friesenmuseum in Wyk



Erik Menveds Kro in Bogensee

Donnerstag, 30. Juli 2026

07.30 Frühstück

08.30 **Exkursion auf die Insel Fünen**

Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

Bogense, charmante Kleinstadt an der Nordküste, 1288 Stadtrechte von König Erik Menved, 1575 großer Stadtbrand. Danach entwickelt sich die Stadt zum regionalen Handelszentrum. Malerische Fachwerkhäuser wie das **Gerberhaus**, **Erik Menveds Kro** und das **Alte Kaufmannshaus**, spätklassizistisches **Rathaus**, **Nikolaikirche** aus dem 12. Jahrhundert und alter Hafen von 1828.

Besuch des **Nordfyn Museums**, ein Heimatmuseum mit Archäologischer Sammlung der Geschichte der nordfynischen Eisenbahnen und einer Bildersammlung des 19. Jahrhunderts.

anschl. Gemeinsames Picknick

Runenstein von Glavendrup: Große Schiffssetzung aus der jüngeren Bronzezeit, deren Stevenstein während der Wikingerzeit um 900 n. Chr. als Runenstein umgestaltet wurde. Die Schiffssetzung ist 60 m lang und 12 m breit.

anschl. Rückfahrt nach Sankelmark

ca. 16.00 Ankunft im Akademiezentrum und Abreise

Referent

Jens Martin Neumann, Jahrgang 1965, freier Kunsthistoriker und Ausstellungskurator, zuletzt „1773. Ein kultureller Aufbruch“ im Kieler Stadtmuseum. Denkräume: Burgengotik, Kunst und Architektur der Dürer- und der Rubenszeit, aktuelle Kunst im Norden, interkulturelle Bildtheorie. Zahlreiche Katalogbeiträge zur heimischen Kunstszene, Aufsätze zum nordischen Schlossbau.

Kosten pro Person

mit Übernachtung im Einzelzimmer..... 709,00 Euro

mit Übernachtung im Doppelzimmer 685,00 Euro

als Tagesgast, ohne Übernachtung und Frühstück 549,00 Euro

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bei der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein, Akademieweg 6, 24988 Oeversee.

Katy Johannsen, Tel.: 04630 55-155, k.johannsen@sankelmark.de

Stornierungsbedingungen

Bei Absage stellt die Europäische Akademie Schleswig-Holstein in Rechnung:

10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung 15 %, 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 % der gebuchten Leistung. Reisen Sie ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Hinweis

Wenngleich das Sommerseminar mit Sorgfalt geplant ist, behalten wir uns dennoch vor, Änderungen des Reiseverlaufs vorzunehmen, wenn es die Umstände erfordern.

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Zweifelsfall halten Sie Rücksprache mit der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

Titelillustration

Reetdachhaus auf Fanø. Quelle: Wikipedia. Von IMBiblio - Fano Island, CC BY-SA 2.0

Kirche in Sønderho. Quelle: Foto: S. Baack-Heilborn.

Kirche St. Johannes in Nieblum. Quelle: Wikipedia (Ausschnitt). Von Uwe Barghaan, CC BY-SA 3.0

Wyk auf Föhr, Fähranleger. Quelle: Foto: Harald Bickel

Illustrationen im Programm (Quelle Wikipedia).

Kirche in Nordby. Von „Foto Wolfgang Pehlemann“ erweiterte Lizenz CC-by-sa V. 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index>.

Reetdachhaus in Sønderho, Fanø. Quelle: Von S. Baack-Heilborn. **Museum Sønderho**. Von PHE77 - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0.

St. Johannis-Kirche in Petersdorf auf Fehmarn. Von © Superbass / CC BY-SA 4.0 (via Wikimedia Commons), CC BY-SA 4.0.

St. Laurentii in Süderende. Von Helmlechner - Eigenes Werk, CC0. **Grabstein auf dem Friedhof von St. Laurentii auf Föhr**. Von Daniel Ponten - Selbst fotografiert (Übertragen aus de.wikipedia nach Commons durch Alkab.), CC BY-SA 2.0 de, **Friesenmuseum in**

Wyk. Von Daniel Ponten, CC BY-SA 2.0 de, **Erik Menveds Kro in Bogense**. Von Elgaard - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0.

Europäische Akademie Schleswig-Holstein
Akademieweg 6
24988 Oeversee

Verbindliche Anmeldung zum Sommerseminar

Inselgeschichten

Fanö, Föhr, Fehmarn und Fünen

vom 26.07. bis 30.07.2026

Übernachtung im

- Einzelzimmer
 Doppelzimmer mit: _____
 Tagesgast, ohne Übernachtung und Frühstück

Ernährungsform: vegetarisch fleischhaltig

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Handy-Nr.: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____